



So erreichen Sie mich

Amela Isic
Diplom-Psychologin, Verkehrspsychologin,
Psychotherapeutin nach dem Heilpraktikergesetz

Mehrjährige Berufserfahrung als psychologische Gutachterin bei der MPU sowie in der Verkehrstherapie.

Telefon 0170 1152887
E-Mail: isic@arbeitgestalten.de
www.arbeitgestalten.de



Die Räumlichkeiten, in denen die Beratungsgespräche stattfinden, befinden sich in Frankfurt am Main.

Führerschein weg?

- Alkohol
- Drogen
- Punkte, Verkehrsstraftaten

Ihr Weg, die MPU zu bestehen!

Der erste Schock über den Verlust Ihres Führerscheins ist abgeklungen. Nun möchten Sie sich darum kümmern, Ihre Fahrerlaubnis wiederzuerlangen.

Über die Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU) sind viele Gerüchte im Umlauf. Fast jeder kann eine »Horror-geschichte« über den sogenannten »Idiotentest« erzählen. Dies ist aber nicht hilfreich, sondern verunsichert eher.

Wahrscheinlich stellen Sie sich folgende Fragen:

- Wie läuft eine MPU ab?
- Brauche ich einen Abstinenznachweis?
- Was will der Arzt/die Ärztin von mir?
- Was will der Psychologe/die Psychologin von mir?
- Wie sieht die Leistungstestung aus?
- Wo und wie muss ich mich zur MPU anmelden?

Der Hauptteil und die schwierigste »Baustelle« in der MPU ist das Gespräch mit dem/der psychologischen Gutachter/in. Gerade vor diesem Gespräch haben die meisten Betroffenen die größte Angst:

- Wird der Gutachter/die Gutachterin mir glauben?
- Was kann ich falsch machen?
- Kann ich mich richtig ausdrücken?

Aus meiner langjährigen Erfahrung als Verkehrspsychologin (als Verkehrstherapeutin in der Vorbereitung und als psychologische Gutachterin bei der MPU) kann ich Sie gezielt auf die MPU vorbereiten.

Das Orientierungsgespräch

Sie rufen mich an und wir vereinbaren einen Beratungstermin (Dauer: 50 Minuten). Bitte bringen Sie alle Unterlagen, die Sie vom Führerscheintzug haben (z.B. Strafbefehl, Unterlagen von der Führerscheinstelle, vorherige MPU-Gutachten) mit. In diesem Orientierungsgespräch klären wir Ihre wichtigsten Fragen zur MPU.

Wie geht es dann weiter?

Indem wir gemeinsam Ihre Antworten auf die Kernfragen des psychologischen Gutachtergesprächs finden:

- Vergangenheit: Was waren die persönlichen Hintergründe des Führerscheintzugs?
- Gegenwart: Was haben Sie bereits verändert?
- Zukunft: Was werden Sie unternehmen, um Ihren Führerschein langfristig zu behalten?

So werden Sie dem psychologischen Gutachter/der psychologischen Gutachterin gegenüber in der MPU glaubhaft und plausibel auftreten.

Mein Angebot an Sie:

- Orientierungsgespräch: 60 €, danach folgen
- 4 bis 8 Einzelsitzungen à 95 € bei einfacher Fragestellung
- 8 bis 12 Einzelstunden à 95 € bei doppelter Fragestellung (z. B. Alkohol und Verkehrsrecht) oder wenn die Alkohol- bzw. Drogenproblematik fortgeschritten ist.

Dies wird im Orientierungsgespräch offen mit Ihnen besprochen.